



Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

NAMIBIA ERONGO

17 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Antina Bölke

+49 30 347996-213

erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de

HIGHLIGHTS

3 Safaris im Etosha-Nationalpark
6 leichte Wanderungen
Eindrucksvolle Otavi-Berge
Buschwanderung mit den San im Erongo
Küstenstädtchen Swakopmund
2 Nächte am Sossusvlei



REISEVERLAUF

Die Befürchtung, du müsstest die ganze Reise laufen, ist unbegründet. Aber es gibt Orte und Momente, die man per pedes entdecken muss. Die einzigartige Landschaft der Otavi-Berge. Die atemberaubenden Formationen der Fransfontein-Berge. Das vulkanische Erongo-Gebirge, wo seit Millionen Jahren der Bitterbusch wächst. Nur bei der Wildtiersafari im Etosha-Nationalpark bleibst du besser sitzen. Und in Swakopmund vor einem Stück Torte nach deutschem Reinheitsgebot sowieso.

Kaum dass die Sonne in **Frankfurt ❶** untergegangen ist, geht es nur noch darum, sich in den Flugzeugsitz zu kuscheln und ein bisschen zu träumen. Wenn dann die Sonne in Windhoek aufgeht, ist der Traum auch schon wahr geworden. Genussvoller lässt sich eine Reise kaum beginnen. Und Genuss bleibt neben allen Abenteuern, die du zu bestehen hast, auch das Leitmotiv. Eine lebensechte Farm, das **Ouhave Country Home ❷ ❸**, empfängt dich auf namibisch-herzliche Art. Seit drei Generationen pressen sie dem staubigen Boden mit Rinderzucht, Pekannussbäumen und dem Abbau von Holzkohle ein auskömmliches Leben ab. Und dennoch: Wenn Hans Sohrada über seine Farm führt, spürt man sein Glück. Über die Freiheit, die fehlende Hektik, die Natur, die Ruhe und den Sternenhimmel. Vom Pool sagt er nichts, aber der ist ja auch für dich.

Das Farbentheater der **Otavi-Berge ❹ ❺** begleitet uns in den Norden, und manchmal scheint es, als wären wir die Ersten, die hier vorbeikommen. Täuscht aber, weil sich Giraffen, Elands, Spießböcke und Antilopen längst am Wasserloch der **Ohange Lodge** verabredet haben. Das würdest du auch tun, wenn es nur um frisches Wasser ginge. Wir aber sind heute die privilegierte Spezies im botanischen Refugium der Lodge, in strohgedeckten Natursteinbungalows mit eigener Terrasse und Pool, von dem du die Otavi-Berge fest im Blick hast. Nach zwei entspannten Tagen zwischen Wildpark-Safaris und seelenpflegendem Lassfahridahin – ein Dinnerplatz mit orangenem Sand unten und Leuchtesternen oben ist auch dabei – weißt du ganz genau, warum »Ohange« so viel wie Frieden bedeutet.

22.000 Quadratkilometer sind etwas viel zum Laufen, und im Zweifelsfall ist der Leopard auch schneller als du. Also sei dankbar, dass für unsere Abenteuer im



Etosha-Nationalpark ⑥ ⑦ der Safaribus bereitsteht. Eine unübersehbare Masse an Tieren in freier Wildbahn, von Giraffen bis Geparden, von Nashörnern bis Antilopen, von Gnus bis Kudus, Löwen, Leoparden und dann die zweite Garnitur der Schöpfung, das Damara-Dikdik, Zwergmangusten, Buschhasen, die Kleinfleck-Ginsterkatze, Kronenducker, Honigdachse und, und, und, ergeben zusammen mehr als 100 Säugetier- und 340 Vogelarten. Reicht das oder darf es noch etwas mehr sein? Für den Fall spiegelt dir die Etosha-Salzpflanze gern einige Figuren vor, die es in Wirklichkeit nicht gibt.

Eine Safari geht noch zu den Frühaufstehern im Etosha-Park, dann hast du ganz nebenbei genug Staub gesehen für ein reinigendes Intermezzo im Pool der **Sophienhof Lodge**. Auftauchen und die atemberaubende Landschaft der **Fransfontein-Berge** ⑧ vor sich ist eins. Aber zwischen Lodge und Horizont wechseln Giraffen, Leoparden, Impalas und Weißschwanzgnus ihr Revier, und was spricht schon dagegen, sich für eine Wildbeobachtungsfahrt noch einmal aufzurappeln? Gegen Belohnung, versteht sich. Wie soll man solch einen Sonnenuntergang sonst nennen?

Das vulkanische **Erongo-Gebirge** ⑨ ⑩ macht seit 60 Millionen Jahren keinen Mucks mehr. Es steht uns glücklicherweise im Weg zu einem Hort wunderbarer Abgeschiedenheit: **Omandumba**, der »Platz, wo der Bitterbusch wächst«. Wie fast überall in Namibia geht das Ackerland von **Omandumba** auf die Zeit zurück, als ein Hektar Grund und Boden für 50 Pfennige verscherbelt wurde. Und oft kam erst nach dem Kauf die Überraschung, was noch alles im Preis enthalten war. Für deine Gastgeber Harald und Deike Rust waren das die prähistorischen Felszeichnungen auf dem 5.000 Hektar großen Gelände. Die Nachfahren der Kunstschaffenden nehmen dich im Erongo, dem heutigen Gebiet der San, zu einer Wanderung durch die Geschichte an die Hand. Ein Grundkurs in der Kunst der Jagd mit vergifteten Pfeilen inklusive.

Dann aber der Szenenwechsel in eines der sichtbarsten Erbstücke deutscher Besatzung: **Swakopmund** ⑪ ⑫. Die **Swakopmund Luxury Suites** liegen nur einen Katzensprung vom Atlantik entfernt, und ein Spaziergang in den Sonnenuntergang wäre nicht der schlechteste erste Eindruck. Der zweite ist noch besser. Swakopmund ist eine Mixtur vom Allerfeinsten, von der Rheinischen Missionskirche, der Kristallgalerie, dem Hohenzollernhaus über das alte Amtsgericht und das ehemalige Franziskaner-Krankenhaus bis zur Landungsbrücke, auf der nun ein Restaurant steht.



Gehe einfach der Nase nach, du kannst die Zeugen der Vergangenheit gar nicht verfehlen. Aber man muss die Reminiszenzen nicht übertreiben. Eine optionale Dünenrallye im Wüstengürtel zwischen Swakopmund und Walvis Bay, wahlweise eine Katamaranfahrt in die Lagune von Walvis Bay oder ein Rundflug über die Namib-Wüste belegen, dass es auch mal ohne Wandern geht.

Der Kuiseb ist zwar 560 Kilometer lang, aber Wasser führt er nur selten. Und wenn, dann spült er gewaltige Mengen Sand ins Meer. Danach sind die Schluchten des **Kuiseb-Canyons** ¹³ wieder ein bisschen tiefer und spektakulärer. Hier liegt auch die berühmte Henno-Martin-Höhle, in der sich zwei Geologen während des Zweiten Weltkrieges versteckt hielten. Das ausgetrocknete Flussbett des Kuiseb bildet eine präzise Trennlinie zu den rot leuchtenden Dünen der Namib. Da müssen wir rüber, um zu einem der behaglichsten Flecken Namibias zu kommen, der heute und morgen dein Zuhause sein wird, die **Elegant Desert Lodge**. Eine Symbiose aus traditioneller Farmkultur und beglückender Gastfreundschaft.

Kaum dass die Sonne aufgegangen ist, stehen wir schon in den gigantischen Dünen des **Sossusvlei** ¹⁴. Namib Sand Sea – das Dünenmeer – heißt die älteste Wüste der Welt, die mittlerweile UNESCO-Weltnaturerbe ist. Die einzigartige Lichtstimmung am frühen Morgen wirkt wie ein Zugpferd und begleitet dich durch ein außerirdisches Farbenmeer, entlang 500 Jahre alter abgestorbener Akazien im Dead Vlei zu den kühn geschwungenen Dünenkämmen. Ein 350 Meter hoher Sandhaufen, das ist der Gipfel. Und wenn du entschieden hast, doch nicht oben zu bleiben, macht das Runterrennen doppelt Spaß. Zumal am Abend eine zweite Nacht in der **Elegant Desert Lodge** wartet, wo der Himmel sich nach angeberischer Farbenpracht verdunkelt, um sich von unzähligen Diamanten erleuchten zu lassen. Erleuchtet uns gleich mit.

Finale wie bei einem Feuerwerk. Durch anmutige Landschaften nach Rehoboth, wo die Baster als Volksgruppe allen Widerständen und Besatzern trotzend ihre Traditionen erhalten haben. In Serpentinien durch die Auas-Berge, die eigentlich gar nicht weh tun und höher sind als alles andere in Namibia. Das historische **Windhoek** ¹⁵ ¹⁶ lässt es dann noch einmal auf ganz herkömmliche Art krachen. Christuskirche und Tintenpalast mit Parlamentsgärten gehören dazu und erst recht der Besuch im Namibia Craft Centre, wo du für die bemitleidungswürdigen Daheimgebliebenen die Kultur des Landes in einem



Erinnerungsstück findest. Dann ist das Bukett der letzten Erlebnisrakete erloschen, denn der Tower am Flughafen gehört nicht mehr dazu. Am späten Abend geht es los, und wenn du diesmal die Augen öffnest, ist es die Sonne in **Frankfurt 17**. Wenn du Glück hast.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Discover Airlines nach Windhoek und zurück (Buchungsklasse L)
- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnreise.de/geltungsbereich>)
- Reiseminibus / Safaribus mit Klimaanlage
- 14 Übernachtungen auf Gästefarmen, in Lodges und in einem Gästehaus
- Täglich Frühstück, 3 x Mittagessen, 12 x Abendessen
- 3 Safaris im Etosha-NP, 2 Safaris im offenen Geländewagen: im Wildpark der Ohange Lodge und im Wildpark der Sophienhof Lodge, 1 Safari zu Fuß durch den afrikanischen Busch der Ohange Lodge
- 6 leichte Wanderungen mit geringen Höhenunterschieden
- 1 Buschwanderung mit den San im Erongo-Gebirge
- Besuch im Landwirtschaftsprojekt Better World
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 149 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Wanderungen: Es handelt sich um einfache Wanderungen, die eine normale körperliche Kondition erfordern. Du wanderst teilweise bergauf, auf steinigem oder sandigem Untergrund, stellenweise Geröll und auch auf angelegten Wanderwegen. Trittsicherheit ist erforderlich.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.



- Im Ausnahmefall kann es zu einer kurzfristigen Änderung der geplanten Reiseleitung kommen. In diesem Fall begleitet dich eine ebenso kompetente und gut vorbereitete Reiseleitung.
- Auf unseren Erlebnisreisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Deine Buchungswünsche teilst du bitte zum Anfang der Reise deiner Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und beziehen sich auf die genannten Unterkünfte. Sollten Alternativunterkünfte gebucht werden, gelten unter Umständen andere Preise. Für die Aktivitäten in Swakopmund und Walvis Bay variieren die Preise je nach lokalem Anbieter. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an dich weiterreichen.

ANSCHLUSSPROGRAMME

- Vorfreuen Onjala Lodge
- Vorfreuen Kapstadt & Umgebung mit Windhoek
- Nachträumen Onjala Lodge
- Nachträumen Kapstadt & Umgebung



DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Endlich los! -

Heute startet dein Flieger nach Namibia, ins Land der unendlichen Weite.

2. Weites Land Namibia -

Deine Reiseleitung freut sich auf dich und nimmt dich nach der Landung am Flughafen von Windhoek in Empfang. Dein heutiges Ziel ist das Ouhave Country Home. Spätestens nach deiner Ankunft auf der Familienfarm umfängt dich die namibische Gemütlichkeit. Nachmittags erkundest du gemeinsam mit deiner Reiseleitung während einer etwa einstündigen Wanderung das Farmgelände von Ouhave. Strecke abends die Beine aus und lass den Tag gemütlich ausklingen.



Ouhave Country Home

Die Familienfarm Ouhave Country Home nordöstlich von Windhoek wird von Bianca und Hans Sohrada liebevoll in zweiter Generation geführt. Neben selbst gezüchteten Nguni-Rindern fühlen sich hier auch Ziegen und Pekannussbäume sichtlich wohl. Von den Veranden der sieben Bungalows genießt du einen wunderbaren Blick auf die weitläufige Farm mit herrlichem Garten, grünem Rasen und Swimmingpool. Restaurant und Bar finden sich im Hauptgebäude aus roten Backsteinen. Und wenn du unter einem zuverlässig wahnwitzigen Sternenhimmel schlafen möchtest, kannst du einfach deine Matratze auf das Bungalowdach mitnehmen.

<https://ouhave.com/>

Ein Frühstückspaket sowie das Abendessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 300 km.

Die Wanderstrecke umfasst ca. 3 km. Die Wanderzeit beträgt ca. 1 Stunde.



3. Entdeckungen auf Ouhave -

Typisch namibisch: Gleich morgens startest du direkt vor deiner Haustür zu einer zweistündigen, geführten Wanderung durch die Buschsavanne. Während du das weitläufige Farmgelände mit seinen vielen Akazien entdeckst, erfährst du von deinem lokalen Reiseleiter oder deiner Reiseleiterin viel Wissenswertes über einheimische Pflanzen und Bäume. Wenn die Sonne ihre wärmsten Strahlen schickt, entspannst du dich am besten in deiner Unterkunft. Während einer etwa 1½-stündigen nachmittäglichen Rundfahrt über das Farmgelände erfährst du so einiges über das landestypische Farmleben und auch den Anbau von Gemüse, welches für den Eigenbedarf genutzt wird und natürlich in der leckeren, typischen Farmküche Verwendung findet. Überdies wird Luzerne angebaut, denn auch die Farmtiere sollen genug zu Fressen haben. Danach geht es zu den Nguni-Rindern, die aufgrund der vielfältigen Farben und Muster ihres Felles unverwechselbar sind. Wusstest du, dass diese Tiere in Namibia vor allem für ihre Widerstandsfähigkeit bekannt sind? Hans Sohrada erzählt Geschichten aus seinem Alltag und lässt dich gern an seinem Wissen über den Alltag auf einer Farm teilhaben.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis enthalten.

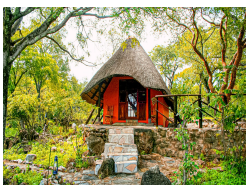
Die Wanderstrecke umfasst ca. 2,5 km. Die Wanderzeit beträgt ca. 2 Stunden.

4. In die Berge -

Auf dem Weg immer weiter in den Norden siehst die für die Gegend typischen Termitenhügel. Das Landschaftsbild verändert sich allmählich, und facettenreiche Bergformationen sind nun deine Begleiter. Lass' dich in den Bann ziehen von der Weite des Landes und der beruhigenden Wirkung der nahezu unberührten Natur. Am Nachmittag triffst du in deiner Unterkunft ein.

Ohange Lodge

Die Ohange Lodge erwartet dich auf halber Strecke zwischen Otavi und Tsumeb in den Otavi-Bergen. In relaxter Atmosphäre wirst du hier von dem herzlichen Gastgeberpaar Karla und Justus Brits umsorgt. Die zehn strohgedeckten Natursteinbungalows sind in warmen Erdtönen mit traditionellen Elementen gestaltet. Vom Pool mit Schatten





spendendem Patio schaut man direkt auf die Otavi-Berge. In der Sprache der Herero bedeutet »Ohange« so viel wie Frieden. Gemäß diesem Motto bietet die zwischen Marula- und Tambotibäumen errichtete Lodge mit fantastischen Blicken in die weite Landschaft und auf die von vielen Tieren frequentierte Wasserstelle Erholung pur.

<http://www.ohange.com/>

Frühstück und Abendessen sind inklusive. Das Abendessen findet bei schönem Wetter unter freiem Sternenhimmel mit direktem Blick auf die beleuchtete Wasserstelle statt. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 280 km.

5. Otavi-Berge -

Zusammen mit deiner Reiseleitung und einem fachkundigen Ranger oder Rangerin erkundest du vormittags den afrikanischen Busch per pedes. Während der etwa 1½-stündigen Safari zu Fuß durch den Wildpark siehst du verschiedene Vertreter der namibischen Pflanzen- und Tierwelt wie Warzenschwein, Schakal und Pavian. In den hohen Bäumen präsentiert sich eine vielfältige Vogelwelt. Die Mittagszeit verbringst du in der Unterkunft, bevor es am Nachmittag auf eine 2½-stündige Safari im offenen Geländewagen durch den privaten Wildpark geht. Mit etwas Glück zeigen sich dir verschiedenste Antilopenarten vom mächtigen Eland über Kudu und Kronenducker bis hin zum winzigen Steinböckchen.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Frühstück, Mittag- und Abendessen sind inklusive.

Safari zu Fuß: Die Wanderstrecke umfasst ca. 4,5 km. Die Wanderzeit beträgt ca. 1 ½ Stunden.

6. Etosha-Nationalpark -

Durch das Von Lindequist Gate, dem östlichen Eingang zum Etosha, geht es auf Pirsch in Namibias berühmtesten Nationalpark. Dem Etosha-Park verleiht die offene Vegetation einen ganz besonderen Reiz, da die Tiere kaum von Büschen oder Bäumen verdeckt werden. Elefant, Gnu, Oryxantilope, Löwe, Zebra, Giraffe, Strauß und Spitzmaulnashorn:



sie alle leben im Etosha-Nationalpark, und alle willst du entdecken. So oft es geht steuerst du Wasserlöcher an und beobachtest Springböcke, Zebras, Oryxantilopen und Elefanten beim Baden und Trinken. In der Umgebung der Wasserstelle Klein-Namutoni sieht man übrigens häufig die kleinen Damara-Dikdiks am Wegesrand stehen. Erst kurz vor Sonnenuntergang verlässt du den Park.



Etosha Village

Das Etosha Village liegt direkt am gleichnamigen Nationalpark, vor dem Andersson-Tor bei Okaukuejo. Die komfortablen Bungalows sind im Stil eines afrikanischen Dorfes angeordnet. Dank der großen Fensterfront und deiner privaten Veranda wirst du dich fühlen, als seist du mitten im Busch. Gönn dir eine erfrischende Auszeit im Swimmingpool oder lass dich mit einem reichhaltigen Buffet verwöhnen.

<https://www.etosha-village.com/>

Frühstück und Abendessen sind inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 300 km.

Aus Rücksicht auf die Umwelt schalten wir während der Tierbeobachtungen im Etosha-Nationalpark die Klimaanlage im Reiseminibus / Safaribus aus.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Geh auf **Sternbeobachtungstour** und entdecke verschiedene Sternbilder am südlichen Sternenhimmel. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 365 NA-\$. Das Sternegucken findet nur bei gutem Wetter statt.

7. Auf Pirsch -

Los geht's zu einer ganztägigen Fahrt durch den Etosha-Nationalpark! Die meiste Zeit hältst du dich in der Nähe von Wasserlöchern auf und beobachtest Elefanten, Giraffen, Zebras, Gnus, Antilopen und vielleicht sogar Löwen oder Leoparden, die hier ihren Durst stillen. Deine Reiseleitung kennt den Nationalpark wie die eigene Westentasche und steuert die Wasserstellen mit den besten Fotomotiven an. Im Laufe des Tages fährst du ein Stück an der ausgetrockneten Etosha-Salzpflanze entlang. Die Luftspiegelungen am



Horizont der sich kilometerweit nach Norden erstreckenden Pflanze sind ein faszinierendes Schauspiel.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Frühstück und Abendessen sind inklusive.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:

- Unternimm eine **morgendliche geführte Safari im offenen Fahrzeug** im Etosha-Nationalpark, organisiert vom Etosha Village. Die Safari findet in der Regel von 07:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt, anschließend kommst du zu der in deiner Reise eingeschlossenen Safari im Reiseminibus / Safaribus dazu. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 4, der Preis pro Person 1.170 NA-\$.

- **Oder** unternimm eine **ganztägige geführte Safari im offenen Fahrzeug** im Etosha-Nationalpark, ebenfalls organisiert vom Etosha Village. Die ganztägige Safari findet alternativ zu der in deiner Reise eingeschlossenen Safari im Reiseminibus / Safaribus statt. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 4, der Preis pro Person 1.410 NA-\$.
 - **An den Safaris** nehmen außer dir evtl. auch andere internationale Gäste teil.

8. Fransfontein-Berge -

Weil es so schön war geht es erneut auf Pirsch in den Etosha-Nationalpark. Gerade in der Frühe, bevor die Mittagshitze alle Tiere träge werden lässt, gibt es große Chancen auf einmalige und vielfältige Sinneseindrücke. Nach vielen tierischen Erlebnissen findest du in deiner Unterkunft einen Ort der Ruhe und Entspannung. Im Anschluss an die herzliche Begrüßung hast du dir Entspannung verdient. Nachmittags steigst du in den offenen Geländewagen. Deine private ca. zweistündige Wildbeobachtungsfahrt startet nach der Fütterung von Straußen. Freue dich nun auf allerhand Wildtiere wie Giraffen, Impalas, Stachelschweine, Weißschwanzgnus und vielleicht sogar Leoparden. Eine atemberaubende Landschaft und ein meist herrlicher Sonnenuntergang inklusive.



Sophienhof Lodge

Die Sophienhof Lodge liegt 12 Kilometer außerhalb von Outjo und ist von Mopanebäumen umgeben. Die Bungalows sind strohgedeckt und aus roten Klinkern gebaut. An der nahe gelegenen Wasserstelle können verschiedene Antilopenarten wie z.B. Oryxantilopen, Kudus und Elands beobachtet werden. Im schön angelegten Garten kannst du dich wunderbar am Pool entspannen.

<https://www.sophienhof-lodge.com/index.php?lang=de>

Frühstück und Abendessen sind heute inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 km.

9. Erongo -

Auch heute rufen wieder die Berge, und du fährst ins Erongo-Gebirge. Am späten Nachmittag unternimmst du mit deinem Reiseleiter eine etwa 1½-stündige Wanderung auf angelegten Wanderwegen in der Umgebung deiner Unterkunft. Eine gute Einstimmung die Stille der majestätischen Erongo-Berge und die grandiose Granitlandschaft zu genießen.



Omandumba Bush Camp

Im ungezwungenen Omandumba Bush Camp fühlst du dich sofort zu Hause. Das Omandumba-Team umsorgt dich auf das Herzlichste und erzählt vielerlei Geschichten »aus dem namibischen Busch«. Wenn du dich irgendwann zurückziehen möchtest, nimm Platz auf deiner privaten Veranda, lass den Blick über die weite Felsenlandschaft schweifen und genieße die wunderbare Stille. Das Camp mit seinen zwölf Zelt-Chalets liegt südwestlich von Omaruru am Fuße des Erongo-Gebirges. Omandumba bedeutet so viel wie »Platz, wo der Bitterbusch wächst«. Ein wahrer Schatz sind die gut erhaltenen Felsmalereien auf dem riesigen Farmgelände. Die Umgebung hier lässt sich wunderbar zu Fuß erkunden.

<https://www.omandumba.de/unterkunft/bushcamp>

Frühstück und Abendessen sind inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 230 km.



Die Wanderstrecke umfasst ca. 5 km. Die Wanderzeit beträgt ca. 1 ½ Stunden.

10. Felszeichnungen und San im Erongo -

Freue dich auf ein Highlight: Du triffst die Ju/Hoansi-San. Die San sind die älteste Bevölkerungsgruppe in Namibia und leben seit vermutlich 20.000 Jahren im südlichen Afrika. Das von den San eigenständig betriebene »lebende Museum« ist wie in alten Zeiten des freien Nomadentums aufgebaut. Hier startet eine etwa eineinhalbstündige Wanderung. Die San erklären und zeigen dir, wie man Feuer macht, Fallen legt und wie man auf althergebrachte Weise mit Pfeil und Bogen jagt. Die Chamäleon Stiftung unterstützt die San seit mehreren Jahren durch den Besuch im San Living Museum auf Omandumba. Zudem wurden Unterkünfte für die San errichtet. Der Bau eines Brunnens wurde verwirklicht, um den San eine regelmäßige Wasserversorgung zu ermöglichen. Ein weiteres Highlight: Im besten Tageslicht erkundest du auf einer zwei- bis dreistündigen Wanderung die prähistorischen Felszeichnungen auf dem Farmgelände von Omandumba. Unterwegs zaubern dir die Granitfelsen des Erongo immer wieder neue Szenerien. Vom Leopardenhügel eröffnet sich ein 300-Grad-Blick auf das weite Omandumba-Tal. Auf der Wanderung begleitet dich ein San und erklärt dir die kunstvollen und gut erhaltenen Malereien, von denen einige weltweit einmalig sind. Gemeinsam sucht ihr nach Tierspuren und deine lokale Reiseleitung erzählt aus dem täglichen Leben auf einer Farm. Hast du Fragen zum »lebenden Museum« oder zum afrikanischen Busch? Dein Guide gibt dir gern Antwort.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis enthalten, ebenso wie Mittag- und Abendessen. Sämtliche Mahlzeiten genießt du auf Omandumba, wo dir u.a. Wildrauchfleisch, frisches Farmbrot und Salat serviert wird. Die Kräuter kommen aus dem eigenen Bio-Gemüsegarten.

Buschwanderung mit den San: Die Wanderstrecke umfasst ca. 2 km. Die Wanderzeit beträgt ca. 1 ½ Stunden.

Wanderung zu den Felszeichnungen mit einem San: Die Wanderstrecke umfasst ca. 5 km. Die Wanderzeit beträgt ca. 2 bis 3 Stunden.



11. Ans Meer -

Nach einer kurzen Fahrt bist du schon wieder auf Schusters Rappen unterwegs. Gemeinsam mit deiner Reiseleitung wanderst du etwa zwei Stunden durch die bizarren Felsformationen der Spitzkoppe. Bekannt als Kletterparadies gehört diese Granitinsel zu den meist fotografierten Bergen des Landes. Wieder wechselt das Landschaftsbild. Die Erongo-Berge tauschst du gegen die Atlantikküste. Der weite Blick ist garantiert. In der Küstenstadt Swakopmund ist Zeit für einen gemütlichen Kaffee. Oder du entdeckst Relikte aus der deutschen Kolonialzeit. Das Stadtbild des rund 44.000 Einwohner zählenden Ortes ist durch zahlreiche Kolonialbauten geprägt. Hier sagst du auch im Better World hallo. Das soziale Landwirtschaftsprojekt Better World wurde von Wendy und Matt Napier während der Covid-Zeit ins Leben gerufen. Das Projekt bietet dreimonatige Trainingskurse für Arbeitslose und Personen mit geringerem Einkommen an. Diese Kurse werden unter anderem durch den Verkauf des Gemüses an Supermärkte und Restaurants finanziert. Mit dem erlernten Wissen können Trainees ihre Familien mit Gemüse aus Eigenanbau versorgen oder dieses zum Verkauf anbieten. Alles unter dem Motto »Hilfe zur Selbsthilfe«.

Swakopmund Luxury Suites



Die Swakopmund Luxury Suites ist eine elegante und moderne Unterkunft im Herzen von Swakopmund. Zum Atlantik und an den Strand gelangst du bequem zu Fuß. Auch das Stadtzentrum mit seinen netten Cafés, Restaurants, Eisdieleen und Geschäften kannst du bequem zu Fuß erkunden. Nach einem aufregenden Tag lädt die gemütliche Dachterrasse zum Verweilen ein.

<https://www.swakopmundluxurysuites.com/>

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 250 km.

Die Wanderstrecke umfasst ca. 5 km. Die Wanderzeit beträgt ca. 2 Stunden.

12. Swakopmund for you! -

Swakopmund gehört dir! Verbringe den Tag nach Lust und Laune. Bummel' durch das Küstenstädtchen mit seinen zahlreichen Souvenirläden. Lauf' über die alte Landungsbrücke Jetty, ein Wahrzeichen der Stadt, und wage dich ein Stück auf das Meer



hinaus. Spätestens bei einem Spaziergang am Meer kommt Seebadfeeling auf.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus dem Frühstück. Abends empfehlen wir dir, in einem Fischrestaurant am Meer einzukehren (nicht im Preis eingeschlossen).

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:

- **Unternehm eine Katamaranfahrt** in der Bucht von Walvis Bay zu einer großen Robbenkolonie am Pelican Point. Du kannst Delfine, Robben und verschiedene Seevögel aus nächster Nähe beobachten. Es werden ein Snack (frische Atlantikaustern und Häppchen) und südafrikanischer Sekt gereicht. Die Fahrt dauert etwa 3 ½ Stunden (Beginn ca. 08:30 Uhr, Ende ca. 12:30 Uhr). Der Preis beträgt pro Person 1.320 NA-\$. Der Transfer von Swakopmund nach Walvis Bay und zurück kostet pro Person 300 NA-\$ (mind. 2 Gäste).

- **Oder nimm an der Living Desert Tour** im Dorob-Nationalpark teil. Die spannende Tour durch den Dünengürtel zwischen Swakopmund und Walvis Bay steht unter dem Motto »Lebenskreislauf der Namib-Wüste«. Eine abenteuerliche Fahrt über die Dünen bildet den Abschluss. Die Tour dauert ca. 5 Stunden (Beginn ca. 08:00 Uhr, Ende ca. 13:00 Uhr). Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 900 NA-\$.

Barzahlung: Diese Aktivität kann vor Ort nur bar bezahlt werden.

- **Oder unternimm einen Rundflug über die Wüste** und zu den Schiffswracks von Conception Bay. Der Flug mit einer Cessna 210 dauert ca. 2 Stunden. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 4, der Preis pro Person je nach Anbieter ab 7.500 NA-\$ (inklusive Flughafensteuer).

- **Oder nimm nachmittags an der Township Cultural Tour** teil. Gemeinsam mit deiner englischsprachigen Reiseleitung erkundest du die Township in Swakopmund. Wie leben die Bewohnerinnen und Bewohner hier? Wo kaufen sie ein? Tauche ein in den Alltag und lerne Neues über die Damara und die Herero. Unterwegs besuchst du einen Kindergarten, du siehst dich auf Märkten um und probierst in einem Restaurant lokale Köstlichkeiten. Die Tour dauert ca. 3 Stunden (Beginn ca. 15:00 Uhr, Ende ca. 18:00 Uhr). Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 2, der Preis pro Person 900 NA-\$.



13. In die Wüste -

Auf zum Kuiseb-Canyon! Hier erkundest du auf einer ca. einstündigen Wanderung die berühmte Henno-Martin-Höhle, in der die beiden Geologen Henno Martin und Hermann Korn während des Zweiten Weltkriegs Unterschlupf gefunden hatten. Nach der Fahrt über die staubige Piste bietet der Pool eine willkommene Erfrischung. Alternativ kannst du dich bei einem Spaziergang auf eigene Faust die Beine vertreten. Lausche abends, ob du die Lärmgeckos hörst, die bei Sonnenuntergang anfangen zu klacken, um ein Weibchen anzulocken.



Elegant Desert Lodge

Die Elegant Desert Lodge liegt 32 Kilometer südlich von Sesriem und verbindet das Alte mit der Moderne. Das umgebaute Haupthaus diente in früheren Zeiten als Farmgebäude. Alle Zimmer sind aus Naturstein gebaut und stilvoll eingerichtet. Von der Veranda eröffnet sich dir ein wunderbarer Ausblick in die weite Ebene der Umgebung und auf die violetten Berge im Hintergrund. Entspanne nach einem ereignisreichen Tag am Swimmingpool und beobachte abends die Wildtiere am Wasserloch.

<https://the-elegant-collection.com/desert-lodge.html>

Frühstück und Abendessen sind inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 360 km.

Die Wanderstrecke umfasst ca. 2,5 km. Die Wanderzeit beträgt ca. 1 Stunde.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Unternimm eine etwa 2-stündige **Fahrt zum Sonnenuntergang** auf dem Gelände der Elegant Desert Lodge. Hier sind Stille und Zeitlosigkeit physisch erlebbar. Der Preis beträgt pro Person 480 NA- $\text{\$}$ (gültig bis 30.11.2025).

14. Das Sandmeer Sossusvlei -

Schon vor Sonnenaufgang brichst du auf zu den gigantischen Dünen am Sossusvlei, die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehören. Genieße unterwegs die einzigartige Stimmung im Dünenal am frühen Morgen. Die letzten fünf Kilometer bis ins Vlei legst du einem



Allradshuttle zurück, da normale Fahrzeuge es mit den Sandmassen nicht aufnehmen können. Du spazierst durch die Dünenwelt und kannst versuchen, einen der bis zu 350 Meter hohen Sandberge zu erklimmen. Sobald du durch das Dead Vlei mit seinen über 500 Jahre alten abgestorbenen Akazien wandelst, weißt du, dass es seinen Namen zu Recht trägt. Bestaune am Ende des Tages den spektakulären Sternenhimmel und lausche den Klängen der Wüste bei Nacht.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

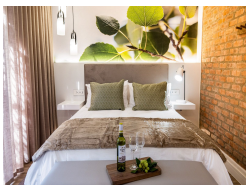
Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind ein Frühstückspaket, das du dir mitten im Sossusvlei schmecken lässt, und das Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 km.

15. Aus der Wüste nach Windhoek -

Du verlässt die Wüste und fährst nach Rehoboth. Das Örtchen liegt im zentralen namibischen Hochland und ist die Heimat der Baster. Die kleine Volksgruppe der Nachfahren der Khoikhoi und weißen Siedler trägt ihren Namen selbst gewählt und stolz. Du folgst einer kurvenreichen Straße durch die karge Landschaft der Auas-Berge bis nach Windhoek. Am späten Nachmittag erreichst du deine Unterkunft.

Windhoek Luxury Suites



Die Windhoek Luxury Suites erwarten dich im ruhigen Wohnviertel Klein Windhoek. Die schönen Zimmer haben im Erdgeschoss eine eigene Terrasse und im Dachgeschoss einen Balkon mit Blick auf den kleinen feinen Pool, der zur kleinen Abkühlung einlädt. Besuche unbedingt auch das gegenüberliegende Quartier Bougain Villas, in dessen luftig-grünen Innenhof zum Beispiel das Stellenbosch Restaurant, ein Kunstgeschäft und ein Massagesalon locken.

<https://thewindhoek.com/>

Frühstück und Abendessen sind inklusive. Das Abschiedsdinner genießt du im Stellenbosch Restaurant, ganz in der Nähe deiner Unterkunft. Mit seinem mediterran anmutendem Ambiente gilt es als eines der besten Restaurants in Windhoek.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 330 km.



16. Auf Wiedersehen in Namibia -

Auf einer kurzen Rundfahrt lernst du die Stadt und ihren historischen Kern um die Christuskirche und den Tintenpalast mit seinem für Namibia ungewöhnlich grünen Garten kennen. Afrikanische Geschäftigkeit hautnah erlebst du im Namibia Craft Centre, wo du durch die vielen Verkaufsstände stöberst. Dann wirst du zum Flughafen gebracht und fliegst von Windhoek zurück nach Hause. Bis zum nächsten Mal im wunderbaren Namibia!

Das Frühstück ist inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 km.

17. Wieder daheim -

Mit einem Koffer voller Eindrücke bist du zurück und reist weiter in deinen Wohnort.

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Afrika/Namibia/Erongo-ALL?anr=>

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 09.11.2025

Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin